



Dieser graue Rahmen gehoert nicht zur Anzeige

Anzeige

Eröffnung des Kunst & Auktionshauses Ruef OHG

- Tradition seit 1844 -

„Von der Isar – an die Isar“

Schon bereits im 15. Jhd. ließen sich Münchner Ratsherren zu Verhandlungen auf Zillen die Isar hinab nach Landshut fahren, und Thomas Mann schwärmte einst mit Blick auf das Isarhochufer hinab: „Hier habe sich das Volkhafte, das Erd- und Echtbürtige auf die natürlichste und liebenswürdigste Weise mit dem Weltfreundlich-Weltgewinnenden, mit gastlicher Kunst und Festspiel verbunden...“

Nun wird eines der ältesten Kunstauktionshäuser Deutschlands mit Münchner Wurzeln – dem Isarverlauf folgend – in Landshut am Isarstrand „anlanden“ am Dreifaltigkeitsplatz 175 sein **NEU** gegründetes Auktionshaus eröffnen, das **Kunst- & Auktionshaus Ruef OHG**.

„Ein Gewinn für die Landshuter - Innenstadt“!

In den wunderschönen und großzügigen alten gotischen Gewölben im Erdgeschoß und den lichtdurchfluteten Räumen im 1. Obergeschoß wird ab April – nach derzeitiger Sanierung – das Kunst & Auktionshaus Ruef – eine Familientradition seit 1844 – seine Türen dem interessierten Publikum und allen Kunstsammlern öffnen. Die großzügigen Räume mit ihren bezaubernden Spitzbogengewölben aus dem frühen Mittelalter bieten einen mehr als passenden Rahmen für ein Kunst- & Auktionshaus.

Auf beiden Etagen werden mehrmals jährlich Kunstauktionen sowie Verkaufs- und Kunstausstellungen stattfinden. Das Haus stand schon 1475 zur Landshuter Hochzeit und wurde 1434 von den Freiherren von Closen zu Arnstorf und Gern erworben und war bis in das Jahr 1778 in deren Besitz. Das Haus zählte zu den „seit jeher steuerbefreiten Häusern“ der Stadt. Es diente einst den Landshuter Herzögen als Ochsen-schlächterei und fungierte später als Branntweinbrennerei. Noch heute liegt das Branntweinbrennrecht auf diesem Haus.

Nach dem Sandtner-Modell von 1521 (Bayerisches Nationalmuseum) hat sich bis heute nichts an der Anlage verändert (lediglich die Fenster wurden im EG 1952 neu gestaltet) und ist somit noch eine der wenigen aus dem Mittelalter erhaltenen Anlagen.

(Der Drechslermeister Jakob Sandtner schuf für Herzog Albrecht V zwischen 1568 und 1574 von den bayerischen Städten München, Landshut, Straubing, Ingolstadt und Burghausen Stadtmodelle aus Holz) In der Tradition eines der ältesten Auktionshäuser Deutschlands steht der Name Ruef für hochwertige Alte & Neue Kunst. Seit 1844 wird in der fünften Generation Kunst versteigert. Viele bedeutende Werke und einzigartige Sammlungen sind über das Ruef'sche Versteigerungspult in München gegangen. Daraus re-

sultiert der Anspruch des Hauses, regional bis weit über den süddeutschen Raum hinaus gute wie auch wertbeständige Kunst anzubieten und dabei für den Einlieferer überdurchschnittliche Erlöse zu erzielen.

Andreas Ruef unterhielt Freundschaften zu manchen Landshuter Künstlern wie z. B. den bekannten Landshuter Maler und Goldschmied Hugo Högner oder den großen deutschen Bildhauer Fritz Koenig. Vielen Werken aus der Hand Fritz Koenigs hat Andreas Ruef schon in der Vergangenheit mit dem „harten Knall“ eines fingerdicken Zimmermannsbleistiftes den Zuschlag erteilt. Erst 2017 erzielte das Modell seiner „Kugelkaryatide“ 15.000.- Euro.

Mit seiner langjährigen Erfahrung als Kunstauktionator wird Andreas Ruef mit seinem Partner Axel Schlapka – einem der bekanntesten Möbelexperten und Spezialisten des Biedermeier sowie Fachautor einiger Kunstbücher – das NEU gegründete Kunst- & Auktionshaus Ruef mit großer Sachkenntnis leiten und wie gewohnt den Kunden in den Mittelpunkt des Hauses stellen.

„Bewährtes wird im Hause Ruef bewahrt, neue Inhalte werden

geweckt und behutsam weiterentwickelt“!

Das Kunst- & Auktionshaus Ruef versteigert und verkauft hochwertige Kunst aus Privatsammlungen, Nachlässen und Haushaltsauflösungen, vom Mittelalter bis zur Moderne. Das breite Spektrum umfasst Möbel, Gemälde und Graphik aus dem 15. bis 20. Jhd., Moderne Kunst nach 1945, Regionale Kunst mit Donau-Wald-Gruppe und SPUR, Kunsthandwerk, Glas, Silber, Porzellane des 18. Jhd., Volkskunst, Kunstammerobjekte, Asiatika, Skulpturen, Jugendstil, Designobjekte, Schmuck, Uhren sowie Sammlerteppiche. Beide Herren bieten ihr Know-how bei der Beratung von Art Estate (Kunstbesitz) und Art Business (Kunstgeschäft), sie betreuen Erben, Nachlässe und Privatsammler und erstellen Wertermittlungen für Privatpersonen, Versicherungen, Anwälte, Steuerberater sowie Nachlass- und Pfllegschaftsgerichte.

„Tradition heißt nicht, ins Auge zu fallen, sondern im Gedächtnis zu bleiben.“

Die Eröffnungsauktion wird am **16. Juni 2018** stattfinden!

Im Frühling wird vor unserer offiziellen Besichtigung und vor unserer Eröffnungsauktion ein kleiner Empfang für geladene Gäste stattfinden!



Neueröffnung in Landshut!

KUNST- & AUKTIONSHAUS RUEF

- Tradition seit 1844 -



Liefen Sie jetzt ein
zu unserer

„Eröffnungsauktion am 16. Juni“

Dreifaltigkeitsplatz 175 - 84028 Landshut

Tel.: +49 (0)871-276698-0

info@kunstauktionen-ruef.de

www.kunstauktionen-ruef.de